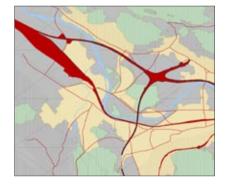


Michael Gersbach

Entwicklungskonzept Limmattal ZH

Diplomand	Michael Gersbach
Examinatorinnen	Prof. Dr. Susanne Karn,
	Prof. Dr. Margit Mönnecke
Expertin	Martina Brennecke
Themengebiet	Freiraumplanung
Projektpartner	Gemeinden Dietikon und Geroldswil, BURGER LIECHTI



Das Limmattal in den Gemeinden Dietikon-Geroldswil-Weiningen-Schlieren entspricht einer heterogenen Raumstruktur, die aus verschiedenartigen landschaftlichen Besonderheiten und anthropogenen Überformungen besteht. Aufgrund der verkehrstechnisch günstigen Lage und der Nähe zu Zürich erlebt das Untersuchungsgebiet eine fortschreitende Veränderung der Raumstrukturen sowie der Raumidentitäten. Als Folge der Veränderungen sind insbesondere Defizite bezüglich des Freiraumangebotes und der Ansprüche des Langsamverkehrs festzuhalten.

Die Diplomarbeit untersucht das Freiraumsystem, Erlebnisraumqualitäten und -eignungen als Grundlage für ein langfristiges Konzept zur Struktur- und Identitätsentwicklung im Limmattal. Dabei werden vorrangig die Verbindungsfreiräume für den Langsamverkehr optimiert und hybride Erlebnisräume hinsichtlich ihrer Eignung als Identifikationsraum neu programmiert. Das Konzept entwickelt die raumtypischen Qualitäten und schafft ein Freiraumsystem, welches darauf basiert, die entsprechenden Eigenheiten des Untersuchungsraumes erfahrbar zu machen.

